

Seminare zum Nachhaltigkeitsberater im Oktober 2015

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015

Das GCB German Convention Bureau e.V. bietet vom 6. bis 7. beziehungsweise vom 8. bis 9. Oktober 2015 in Darmstadt erneut die Weiterbildungsseminare zum „Nachhaltigkeitsberater in der Veranstaltungsbranche“ sowie „Nachhaltigkeitsberater 2.0“ an. Informationen und Registrierung unter <http://www.gcb.de/de/green-neu/seminare>

Frankfurt am Main, 23. März 2015. Im Oktober 2015 haben Mitarbeiter der deutschen Tagungs- und Kongressbranche erneut die Möglichkeit, Wissen über nachhaltige Veranstaltungsorganisation zu erwerben oder zu erweitern. Das GCB German Convention Bureau e.V. bietet hierfür jeweils ein Einsteiger- sowie ein Aufbauseminar im Darmstadtium Wissenschafts- und Kongresszentrum an, das mehrfach für seine nachhaltige Wirtschaftsweise ausgezeichnet worden ist.

Das Einsteigerseminar zum „Nachhaltigkeitsberater in der Veranstaltungsbranche“ ist vom 6. bis zum 7. Oktober 2015 in Darmstadt buchbar. Der Referent Dirk Walterspacher, Geschäftsführer von CO20L, dem europäischen Marktführer im Bereich Beratung und Betreuung von „Green Meetings“, wird in bewährter Weise die Grundlagen der Nachhaltigkeit vermitteln. Die Teilnehmer werden nach dem Seminar in der Lage sein, eine nachhaltige Veranstaltung zu erkennen, zu organisieren und durchzuführen. Die Kosten betragen 540 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer pro Teilnehmer.

Direkt im Anschluss besteht die Möglichkeit, beim aufbauenden Seminar „Nachhaltigkeitsberater 2.0“ vom 8. bis zum 9. Oktober 2015 die erworbenen Grundkenntnisse zu vertiefen und ein nachhaltiges Managementsystem für den eigenen Betrieb zu

erarbeiten. Die Kosten hierfür betragen je Teilnehmer 1.250 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Als Referenten geben wie im Vorjahr Dirk Walterspacher und Jürgen May ihr umfangreiches Wissen an die Teilnehmer weiter. Jürgen May ist Geschäftsführer von 2bdifferent, hat das erste Umweltmanagementsystem für Messen und Events entwickelt und ist Lehrbeauftragter „Sustainable Event Design“ an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

Interessierte können sich ab sofort unter <http://www.gcb.de/de/green-neu/seminare> für die Teilnahme an den Seminaren registrieren. Für Firmen, die mehrere Mitarbeiter oder Partner zum Nachhaltigkeitsberater weiterbilden möchten, besteht die Möglichkeit von individuellen Inhouseschulungen.

Erfolgreiche Seminarreihe hat schon 320 Nachhaltigkeitsberater ausgebildet

Mit den Terminen im Oktober 2015 setzt das GCB seine erfolgreiche Seminarreihe fort:

Im Zeitraum von 2012 bis 2014 hat das GCB in Zusammenarbeit mit der DBU

Deutschen Bundesstiftung Umwelt bereits rund 320 Mitarbeiter der Branche zu

Nachhaltigkeitsberatern in der Veranstaltungsbranche ausgebildet. Das von der DBU

geförderte Projekt ist ein wichtiger Beitrag innerhalb des gemeinsamen

Nachhaltigkeits-Engagement vom GCB und EVVC Europäischer Verband der

Veranstaltungs-Centren e.V.

Matthias Schultze, Geschäftsführer des GCB: „Die Seminarreihe hat sich als

erfolgreiches Instrument erwiesen, um den Transfer von Wissen in alle Bereiche der

deutschen Tagungs- und Kongressbranche sowie auf allen Mitarbeiterebenen zu

ermöglichen.“ Das von der DBU geförderte Projekt ist ein weiterer Beitrag innerhalb

des gemeinsamen Nachhaltigkeits-Engagement vom GCB und dem EVVC. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die greenmeetings und events Konferenz vom 9. bis 10. Februar 2015 im Kap Europa in Frankfurt. Die bisherigen Teilnehmer bewerteten beide Seminarformen in Bezug auf Inhalt und Organisation überwiegend gut und sehr gut. Darüber hinaus wurden die vom GCB organisierten Seminare zum Nachhaltigkeitsberater in der Veranstaltungsbranche von der Deutschen UNESCO-Kommission im Frühjahr 2014 als Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet.

GCB German Convention Bureau e.V.

Aufgabe des GCB German Convention Bureau e.V. ist es, die Positionierung Deutschlands als eine weltweit führende und nachhaltige Kongress- und Tagungsdestination zu sichern und weiter auszubauen. Als Impulsgeber für Innovationsthemen in der Tagungs- und Kongressbranche bietet das GCB seinen Mitgliedern hochwertige Marktforschungsdaten. Durch die Entwicklung von zielgruppenspezifischen Marketingaktivitäten ist das GCB in den internationalen Märkten sowie national präsent und fördert die Mitglieder und Partner bei der Vermarktung ihres Angebotes.

Rund 200 Mitglieder repräsentieren über 450 Betriebe und zählen zu den führenden Hotels, Kongresszentren, Locations, städtische Marketingorganisationen, Veranstaltungsagenturen sowie Dienstleister aus der deutschen Tagungs- und Kongressbranche. Preferred Partner des GCB sind das Hamburg Convention Bureau sowie die KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig – Partner der Kongressinitiative do-it-at-leipzig. Als Strategische Partner unterstützen die Deutsche Lufthansa, Deutsche Bahn und die DZT Deutsche Zentrale für Tourismus die

Arbeit des GCB.

Online-Suche nach Tagungskapazitäten, Newsletter, Deutschland-Guide, Informationen zu Green Meetings, einen CO2-Rechner für Veranstaltungen und vieles mehr unter www.gcb.de.

GCB German Convention Bureau e.V.

Kaiserstr. 53

60329 Frankfurt/Main Germany

Tel: +49 (0)69 – 24 29 30 0

Fax: +49 (0)69 – 24 29 30 26

E-Mail: info@gcb.de

Internet: www.gcb.de

Twitter: http://twitter.com/GCB_Deutschland

Pressekontakt: Ute Stegmann

Tel: 069 – 24 29 30 13

E-Mail: stegmann@gcb.de

Schlagworte: Green Meetings, Seminare zum Nachhaltigkeitsberater, nachhaltige Veranstaltungsplanung

Twitter-Satz: GCB bietet im Oktober Seminare zum Nachhaltigkeitsberater in der Veranstaltungsbranche an: Jetzt registrieren!

Papierlose Orientierung auf der greenmeetings und events Konferenz 2015 mit der eigens entwickelten App

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015



Die Mobile Event Guide GmbH, Business Partner des GCB German Convention Bureau e.V., hat zur greenmeetings und events Konferenz vom 9. bis zum 10. Februar 2015 im Kongresshaus Kap Europa eine mobile App entwickelt, die das gedruckte Programm ersetzt und die Besucher bei effizientem Networking unterstützt. Informationen und Registrierung unter <http://greenmeetings-events.de/>

Frankfurt am Main, 29. Januar 2015. Die 3. greenmeetings und events Konferenz, die vom 9. bis zum 10. Februar 2015 im Kongresshaus Kap Europa der Messe Frankfurt stattfindet, setzt vorbildlich nachhaltige Maßnahmen um: Ein Beispiel dafür ist der Verzicht auf ein gedrucktes Programm vor Ort. Stattdessen können Teilnehmer der Konferenz eine vom Unternehmen Mobile Event Guide GmbH entwickelte App nutzen. Sie enthält das Programm der greenmeetings und events Konferenz sowie Informationen zu Referenten, Ausstellern und Sponsoren.

Auf dieser Basis können sich die Nutzer der App ihr individuelles Kongressprogramm zusammenstellen. Darüber hinaus haben die Konferenzteilnehmer mit dem Networking-Tool der App über ihr iPhone, iPad, Android, Tablet PC oder BlackBerry die Möglichkeit, unter allen registrierten Besuchern interessante Kontakte zu identifizieren, direkt zu kontaktieren und Meetings vor Ort zu vereinbaren. Die App steht zum Download unter <https://www.mobileeventguide.de/download/gme2015> bereit.

Mobile Event Guide ist Business-Partner des GCB German Convention Bureau e.V., das gemeinsam mit dem EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e. V. die greenmeetings und events Konferenz initiiert hat. Die

Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernimmt erneut das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Die greenmeetings und events Konferenz bietet insgesamt über 30 Möglichkeiten zur Teilnahme an Workshops, die speziell auf die Interessen von Locations und Tagungshotels, Kongressbüros der Destinationen sowie Dienstleister und Agenturen zugeschnitten sind. Über diese praxisorientierten Programmpunkte hinaus regen Vorträge wie zum Beispiel die Keynote des Schauspielers und Umweltaktivisten Hannes Jaenicke über Möglichkeiten nachhaltigen Konsumverhaltens bei der Veranstaltungsplanung das Plenum zum Nach- und Umdenken an.

greenmeetings und events Konferenz

Veranstalter der greenmeetings und events Konferenz vom 9. bis 10. Februar 2015 im Kap Europa der Messe Frankfurt sind das GCB German Convention Bureau e. V. und der EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. Gastgeberin der Konferenz 2015 ist die Messe Frankfurt GmbH. Ein weiterer Partner ist die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main mit dem Frankfurt Convention Bureau.

Die greenmeetings und events Konferenz steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

In Vorträgen, Diskussionsforen und zahlreichen Fallbeispielen informieren Experten und Referenten aus der Praxis und vermitteln konkrete Lösungen zur nachhaltigen Durchführung von Veranstaltungen.

Meeting Industry Service- und Event GmbH

Kaiserstraße 53

D-60329 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 24 29 300

Web: <http://greenmeetings-events.de/>

E-Mail: info@greenmeetings-events.de

Pressekontakt: Ute Stegmann, presse@greenmeetings-events.de

Weiteres Bildmaterial zum Download

Logo:

http://www.greenmeetings-und-events.de/fileadmin/user_upload/bilder/img_presse/Logo_green.JPG

Veranstaltungsfotos der Konferenz im Jahr 2013:

<https://www.flickr.com/photos/germanconventionbureau/sets/72157632872377138/>

Kap Europa, Austragungsort der Konferenz 2015:

<http://congressfrankfurt.messefrankfurt.com/frankfurt/de/veranstalter/infomaterial/downloads.html>

Twitter-Satz

Praktische App für Teilnehmer der greenmeetings und events Konferenz 2015 steht zum Download bereit

greenmeetings und events Konferenz 2015: Jetzt registrieren unter <http://greenmeetings-events.de/>

Hannes Jaenicke unterstützt Nachhaltigkeitsengagement auch in der Veranstaltungsbranche

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015

Bei der greenmeetings und events Konferenz vom 9. bis zum 10. Februar 2015 im Kongresshaus Kap Europa liefert der Schauspieler und Umwelt-Aktivist Hannes Jaenicke als Keynote-Redner interessante Impulse. Informationen und Registrierung

ab sofort unter <http://greenmeetings-events.de/>

Frankfurt am Main, 19. November 2014. Ab sofort können sich Vertreter der Veranstaltungsbranche unter <http://greenmeetings-events.de/> für die Teilnahme an der 3. greenmeetings und events Konferenz registrieren, die vom 9. bis zum 10. Februar 2015 im Kongresshaus Kap Europa der Messe Frankfurt stattfindet. Initiatoren der Konferenz sind das GCB German Convention Bureau e.V. sowie der EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernimmt erneut das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Eines der Highlights im umfangreichen Programm der Konferenz ist die Rede von Hannes Jaenicke, einem der gefragtesten deutschen Schauspieler, Dokumentarfilmer sowie Autor von Debattenbüchern zu Umwelt- und Verbraucherthemen. Unter dem Titel „Die Macht des Geldbeutels“ stellt Jaenicke am 10. Februar 2015 die Macht der Zuhörer dar, durch ihr Konsumverhalten nachhaltige Ziele zu erreichen. Eine der zentralen Aussagen Jaenickes lautet: „Unser Geldbeutel ist die schärfste Waffe, die wir besitzen.“ Das Konsumverhalten sei der größte Hebel, um Klimawandel und Umweltzerstörung aufzuhalten: „Alles, was derzeit die Umwelt zerstört, hat mit unserem Energieverbrauch, Kaufverhalten, Umgang mit Ressourcen und unserer Müllproduktion zu tun.“ Bei seinem beruflichen Engagement und im privaten Bereich agiert Jaenicke selbst nachhaltig, indem er nach Möglichkeit ressourcenschonende Mobilitätsangebote nutzt, gebrauchte oder aus natürlichen Materialien hergestellte Produkte kauft und Sharing-Angebote nutzt.

Die Konferenz bietet insgesamt über 30 Möglichkeiten zur Teilnahme an Workshops, die speziell auf die Interessen von Locations und Tagungshotels, Kongressbüros der Destinationen sowie Dienstleister und Agenturen zugeschnitten sind. Über diese praxisorientierten Programmpunkte hinaus regen Keynotes wie die von Hannes Jaenicke das Plenum zum Nach- und Umdenken

an.



Nachhaltige Veranstaltungsplanung im Fokus

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März
2015



Vom 9. bis zum 10. Februar 2015 findet die greenmeetings und events Konferenz im Kongresshaus Kap Europa in Frankfurt unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit statt.

Frankfurt am Main, 9. Oktober 2014. Zum dritten Mal laden das GCB German Convention Bureau e.V. und der EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. gemeinsam zur greenmeetings und events Konferenz ein. Nach den erfolgreichen Vorgänger-Konferenzen in den Jahren 2011 und 2013 findet das Treffen rund um Nachhaltigkeit bei der Veranstaltungsorganisation am 9. und 10. Februar 2015 im Kap Europa der Messe Frankfurt statt. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernimmt erneut das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Die 3. greenmeetings und events Konferenz richtet sich an alle Akteure der Veranstaltungsbranche: von Veranstaltungsplanern sowie Festival-Organisatoren über Betreiber von Locations und Tagungshotels bis hin zu verschiedensten Dienstleistern mit Berührungspunkten zur Veranstaltungsbranche.

Die Initiatoren der Konferenz, EVVC-Präsident Joachim König und GCB-Geschäftsführer Matthias Schultze, umreißen den Charakter der Veranstaltung: „Ziel der greenmeetings und events Konferenz ist es, ein breites Bewusstsein für nachhaltige Konzepte rund um Tagungen, Kongresse und andere Events zu schaffen. Als Plattform für Erfahrungs- und Meinungsaustausch informiert die Konferenz mit Vorträgen und Fachforen über neueste Trends in Sachen nachhaltiger Veranstaltungsplanung und regt zur Entwicklung eigener, nachhaltiger Produkte an.“

Dabei legen die Veranstalter besonders großen Wert auf die Interaktivität der Konferenz: Das Publikum hat immer wieder die Möglichkeit, Fragen zu stellen oder sich aktiv einzubringen. Verschiedene innovative Veranstaltungsformate fördern zum Beispiel den Austausch unter den Teilnehmern oder vermitteln Themen in komprimierter und gut verständlicher Form.

Der Austragungsort, das im Mai 2014 eröffnete Kongresshaus Kap Europa, setzt zukunftsweisende Maßstäbe in Sachen

Nachhaltigkeit und erfüllt eine besondere Vorbildfunktion hinsichtlich seiner ökologischen beziehungsweise sozialverträglichen Bauweise. Als weltweit erstes Kongresshaus erhielt das Kap Europa das DGNB Zertifikat in Gold. „Nachhaltiges Wirtschaften ist seit jeher ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur der Messe Frankfurt. Dies spiegelt sich in den Aktivitäten aller Unternehmensbereiche. Mit innovativen Maßnahmen wie zum Beispiel hinsichtlich der Energieeffizienz unserer Gebäude oder den Photovoltaikanlagen werden kontinuierlich Potenziale für einen möglichst nachhaltigen Betrieb unserer Infrastruktur identifiziert. Das Kap Europa stellt einen weiteren Meilenstein auf diesem Weg dar“, sagt Uwe Behm, Geschäftsführer der Messe Frankfurt.

Neben der Messe Frankfurt als Eigentümerin des Kap Europa und Gastgeberin freut sich die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main ebenfalls auf die greenmeetings und events Konferenz 2015: „Klimaschutz, saubere Luft, Parkanlagen, eine schadstofffreie Umwelt und nachhaltige Ideen für eine lebenswerte Stadt: Dies sind Attribute, die auch die Stadt Frankfurt am Main als ‚Green City‘ auf der Agenda hat“, so Thomas Feda, Geschäftsführer der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main. „Umso mehr freuen wir uns, dass Frankfurt am Main, als zentral gelegener Kongress-Standort in Deutschland und Europa, den Zuschlag für diese wichtige Veranstaltung erhalten hat.“

greenmeetings und events Konferenz

Veranstalter der greenmeetings und events Konferenz vom 9. bis 10. Februar 2015 im Kap Europa der Messe Frankfurt sind das GCB German Convention Bureau e. V. und der EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. Gastgeberin der Konferenz 2015 ist die Messe Frankfurt GmbH. Ein weiterer Partner ist die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main mit dem Frankfurt Convention Bureau.

Die greenmeetings und events Konferenz steht unter der

Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Umwelt,
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

In Vorträgen, Diskussionsforen und zahlreichen Fallbeispielen informieren Experten und Referenten aus der Praxis und vermitteln konkrete Lösungen zur nachhaltigen Durchführung von Veranstaltungen.

Meeting Industry Service- und Event GmbH

Kaiserstraße 53

D-60329 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 24 29 300

Web: <http://greenmeetings-events.de/>

E-Mail: info@greenmeetings-events.de

Pressekontakt: Ute Stegmann, presse@greenmeetings-events.de

Bildmaterial zum Download

Logo:

http://www.greenmeetings-und-events.de/fileadmin/user_upload/bilder/img_presse/Logo_green.JPG

Veranstaltungsfotos der Konferenz im Jahr 2013:
<https://www.flickr.com/photos/germanconventionbureau/sets/72157632872377138/>

Kap Europa, Austragungsort der Konferenz 2015:
<http://congressfrankfurt.messefrankfurt.com/frankfurt/de/veranstalter/infomaterial/downloads.html>

Seminar

Nachhaltigkeitsberater 2.0:

Nur noch wenige Plätze verfügbar. Jetzt anmelden!

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015



Am 13. und 14. November 2014 startet das vom GCB organisierte Seminar „Nachhaltigkeitsberater 2.0“ in Frankfurt am Main. In diesen zwei Tagen lernen die Teilnehmer, wie man eine nachhaltige Veranstaltung beziehungsweise das Thema Nachhaltigkeit erfolgreich in seinem Unternehmen / Abteilung umsetzt. Schritt für Schritt werden den Teilnehmern die einzelnen Prozesse anhand von Beispielen erläutert. Beginnend mit dem Nachhaltigkeitsleitbild, der kritischen Betrachtung des eigenen Unternehmens, über die Implementierung eines Nachhaltigkeits-Managementsystems bis hin zur Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts und der kommunikativen Nutzung von Nachhaltigkeitsthemen deckt das Seminar spezifisch für die Veranstaltungsbranche alle relevanten Bereiche von der Entwicklung bis zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie ab.

Seminarinhalte

In den letzten drei Newsletter-Ausgaben haben wir Ihnen bereits die Teilbereiche „Nachhaltigkeitsleitbild“, „Nachhaltigkeits-Check“ und „Lieferanten-Audit (eventspezifisch)“ vorgestellt. Nun blicken wir auf die letzten beiden Inhalte des Seminars „Nachhaltigkeitskommunikation“ und „Reporting-/Monitoringsystem“.

Kapitel 4: Nachhaltigkeitskommunikation

Mit der guten alten PR-Weisheit „Tue Gutes und rede darüber“ ist es heute längst auch nicht mehr getan. Wenn es um Nachhaltigkeit geht, wollen Kunden ernst genommen werden und auf Augenhöhe kommunizieren. Sie fordern einen Dialog mit Unternehmen und dieser muss ehrlichen und authentischen sein. Gerade ökologische, soziale oder karitative Themen werden gesellschaftlich kontrovers diskutiert und müssen einer kritischen Betrachtung standhalten.

Zielsetzung:

- Gestaltung von möglichen Kommunikationsprozessen im Unternehmen (interne Kommunikation) und zwischen dem Unternehmen und seinen Stakeholdern (externe Kommunikation)
- Wie setze ich mit Nachhaltigkeitskommunikation Impulse, um Aufmerksamkeit im Markt bei meinen Kunden zu erreichen?

Kapitel 5: Reporting-/Monitoringsystem

Die Berichterstattung über Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskommunikation geworden. Das Unternehmen kann sowohl seine Leistungen und seinen Beitrag zur Förderung des ökonomischen Wachstums, des ökologischen Gleichgewichts und der sozialer Gerechtigkeit darstellen. Zudem motiviert ein Nachhaltigkeitsbericht die Mitarbeiter eines Unternehmens und dient dazu neue, qualifizierte Mitarbeiter zu finden, die Wert auf einen verantwortungsbewussten und zukunftsfähigen Arbeitgeber legen.

Zielsetzung:

- Kennenlernen der Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung.
- Gestaltung von Bausteine für die Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts.

Kosten: Die Seminargebühren betragen € 1.250,00 zzgl. MwSt.

Anmeldung: Die online Registrierung sowie alle Informationen über das Seminar finden Sie auf unserer Website unter: www.gcb.de/nachhaltigkeitsseminar

Für weitere Informationen können Sie uns auch gerne direkt kontaktieren.

Ansprechpartnerin

Ilse Christine Schamun,

GCB German Convention Bureau e.V.

Tel: +49 (0) 69 – 24 29 30 11, E-Mail: schamun@gcb.de

Nachhaltig auf hohem Niveau: GCB German Convention Bureau e.V. erhält EMAS- Zertifizierung

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015

GCB

Meetings made in Germany

■ ■ ■ German Convention Bureau

Das GCB German Convention Bureau e.V. erhält das Zertifikat des European Eco-Management and Audit Scheme (EMAS), dem weltweit anspruchsvollsten System für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung. Informationen: www.gcb.de und www.emas.de

Frankfurt am Main, 8. September 2014. Nach dem Durchlaufen einer anspruchsvollen Prüfung erhält das GCB German Convention Bureau e.V. das Zertifikat des European Eco-Management and Audit Scheme (EMAS). Damit stellt die Marketingorganisation der deutschen Tagungs- und Kongressbranche nicht nur ihr bisheriges Nachhaltigkeits-Engagement unter Beweis, sondern verpflichtet sich darüber hinaus zur stetigen Verbesserung ihrer Umweltleistung über die umweltgesetzlichen Anforderungen hinaus.

„Das GCB engagiert sich bereits seit vielen Jahren in Sachen Nachhaltigkeit und setzt mit der EMAS-Teilnahme erneut einen Meilenstein und hohen Standard. Eine nachhaltige Wirtschaftsweise versteht das GCB als Chance für die gesamte Branche und vor allem für einen zukunftsfähigen Tagungs- und Kongressstandort Deutschland“, so Matthias Schultze, Geschäftsführer des GCB.

Weltweit anspruchsvollstes Umwelt-Zertifizierungsverfahren

Für die Teilnahme an der EMAS-Zertifizierung müssen Unternehmen unter anderem eine Umwelterklärung erstellen, die sämtliche umweltrelevanten Tätigkeiten und Daten darstellt: etwa Ressourcen- und Energieverbräuche, Emissionen und Abfälle, aber auch die indirekten Umweltaspekte zum Beispiel bei Beschaffung und Veranstaltungsmanagement. Nach einer ersten umfassenden Bestandsaufnahme – der Umweltpfung – wird im Rahmen des EMAS-Verfahrens nachfolgend eine wiederkehrende Umweltbetriebsprüfung durchgeführt. Die internen Dokumente sowie die Umwelterklärung werden von einem unabhängigen, staatlich zugelassenen Umweltgutachter beurteilt. Bei einer positiven Begutachtung erfolgt die EMAS-Registrierung durch die zuständige Industrie- und Handelskammer.

„Im Vergleich zur ebenfalls verbreiteten Umweltmanagementsystem-Norm ISO 14001, deren Anforderungen vollständig durch EMAS abgedeckt werden, zeichnet sich der Best-Excellence-Standard EMAS durch eine höhere

Rechtssicherheit, den konsequenten Umweltsleistungsgedanken, hohe Transparenz und die aktive Mitarbeiterbeteiligung aus“, so Dr. Stefan Müssig, Geschäftsführer der Würzburger Umwelt- und Qualitätsmanagement Consulting, der die EMAS Zertifizierung des GCB begleitet hat.

Christine Koch, Nachhaltigkeitsbeauftragte des GCB, betont: „Ein wichtiger Bereich bei der Teilnahme an EMAS ist die Einbeziehung aller Mitarbeiter eines Unternehmens. Somit wird garantiert, dass Umweltmanagement auf allen Ebenen mit Leben erfüllt wird.“

In Deutschland nehmen insgesamt rund 1.250 Unternehmen aus verschiedensten Branchen an EMAS teil – vom verarbeitenden Gewerbe über Handel und Dienstleistungen verschiedenster Art bis hin zur öffentlichen Verwaltung.

GCB setzt Impulse für Nachhaltigkeit bei Tagungen und Kongressen

Das GCB übernimmt sowohl im eigenen Unternehmen als auch in der deutschen Veranstaltungsbranche Verantwortung und setzt Impulse, um nachhaltiges Veranstaltungsmanagement als Standard zu etablieren: Beispiele dafür sind unter anderem die Weiterbildungsseminare zum Nachhaltigkeitsberater in der Veranstaltungsbranche, die das GCB 2012 und 2013 unter Förderung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) angeboten hat und ab 2014 in Eigenregie weiterführt.

Zudem organisiert das GCB gemeinsam mit dem Europäischen Verband Veranstaltungs-Centren e.V. (EVVC) alle zwei Jahre die greenmeetings und events Konferenz – das nächste Mal am 9. und 10. Februar 2015 im Kap Europa in Frankfurt. Gemeinsam haben die beiden Verbände darüber hinaus im Jahr 2011 den Nachhaltigkeitskodex „fairpflichtet“ für die Veranstaltungsbranche initiiert, den inzwischen schon mehr als 400 Unternehmen unterstützen.

GCB German Convention Bureau e.V.

Aufgabe des GCB German Convention Bureau e.V. ist es, die Positionierung Deutschlands als eine weltweit führende und nachhaltige Kongress- und Tagungsdestination zu sichern und weiter auszubauen.

Als Impulsgeber für Innovationsthemen in der Tagungs- und Kongressbranche bietet das GCB seinen Mitgliedern hochwertige Marktforschungsdaten. Durch die Entwicklung von zielgruppenspezifischen Marketingaktivitäten ist das GCB in den internationalen Märkten sowie national präsent und fördert die Mitglieder und Partner bei der Vermarktung ihres Angebotes.

Rund 200 Mitglieder repräsentieren über 450 Betriebe und zählen zu den führenden Hotels, Kongresszentren, Locations, städtischen Marketingorganisationen, Veranstaltungsagenturen sowie Dienstleistern aus der deutschen Tagungs- und Kongressbranche. Preferred Partner des GCB sind die Accor Hospitality Germany GmbH, DüsseldorfCongressVeranstaltungsgesellschaft mbH sowie das Stuttgart Convention Bureau. Als Strategische Partner unterstützen die Deutsche Lufthansa, Deutsche Bahn und die DZT Deutsche Zentrale für Tourismus die Arbeit des GCB.

Online-Suche nach Tagungskapazitäten, Newsletter, Deutschland-Guide, Informationen zu Green Meetings, einen CO2-Rechner für Veranstaltungen und vieles mehr finden Sie unter www.gcb.de.

GCB German Convention Bureau e.V.

Kaiserstr. 53

60329 Frankfurt/Main

Germany

Tel: +49 (0)69 – 24 29 30 0

Fax: +49 (0)69 – 24 29 30 26

E-Mail: info@gcb.de

Internet: www.gcb.de

Twitter: http://twitter.com/GCB_Deutschland

Pressekontakt: Ute Stegmann, Tel: 069 – 24 29 30 13, E-Mail: stegmann@gcb.de

Seminar

Nachhaltigkeitsberater 2.0

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015



Das Thema Nachhaltigkeit ist von großer Bedeutung. Auch für die Zukunft der deutschen Tagungs- und Kongressbranche ist dieses Thema sehr relevant. Das GCB hat sich zur Aufgabe gemacht, Impulse zu setzen, um eine nachhaltige Entwicklung zu fördern.

Im Zuge dessen organisiert das GCB German Convention Bureau e.V. unter anderem vom **13.-14. November 2014** zum zweiten Mal das Seminar „Nachhaltigkeitsberater 2.0“, welches von der UNESCO als Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet wurde.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer, wie man ein nachhaltiges Managementsystem erfolgreich in seinem Unternehmen / seiner Abteilung implementiert. Dabei werden die einzelnen Schritte praxisnah vorgestellt, wobei sich die Gruppengröße pro Seminar auf 20 Teilnehmer beschränkt, um ein

effektives Arbeiten zu ermöglichen.

Für diejenigen, die zunächst die Basisinformationen zu diesem Thema kennen lernen möchten, empfehlen wir die Teilnahme am Einsteigerseminar „Weiterbildung zum Nachhaltigkeitsberater“ www.gcb.de/nachhaltigkeitsseminar.

Seminarinhalte

In den letzten zwei Newsletter-Ausgaben haben wir Ihnen mit den beiden Teilbereichen „Nachhaltigkeitsleitbild“ und „Nachhaltigkeits-Check“ bereits einen ersten Vorgeschmack auf die Inhalte des Seminars Nachhaltigkeitsberater 2.0 gegeben. Im nächsten Schritt stellen wir Ihnen das Kapitel „**Lieferanten-Audit**“ vor, sowie die beiden Referenten, die Sie durch das zweitägige Seminar führen.

Kapitel 3: Lieferanten-Audit (eventspezifisch)

Glaubwürdigkeit und Transparenz ist dort wichtig, wo Unternehmen und Marken ihre Kunden und Partner persönlich treffen. Aus diesem Grund suchen immer mehr Unternehmen nach Möglichkeiten, ihre unternehmensinterne Nachhaltigkeitsstrategie auch „vor der Bürotür“ bei Messen, Kongressen, Tagungen und Public Events umzusetzen. Mit der steigenden Bedeutung von nachhaltigem Wirtschaften und der dadurch steigenden Nachfrage nach „Green Meeting und Sustainable Events“ wird jeder zukünftig mit dem Thema konfrontiert werden. Dazu gehört die Dokumentation über den Nachweis der Nachhaltigkeit in der Lieferkette. Somit hat der Lieferantenaudit eine hohe wirtschaftliche Bedeutung. Er wird für den Erhalt von Aufträgen in Zukunft maßgebend sein.

Zielsetzung:

- Welche Kriterien sind für die Erstellung einer nachhaltigen Lieferanten Auditierung maßgebend.
- Wie erfolgt die Auswahl von geeigneten Lieferanten und Subunternehmern unter ökologischen, ökonomischen und

sozialen Aspekten.

Referenten:

Das Seminar wird von zwei Referenten durchgeführt:

Dirk Walterspacher (Jahrgang 1969) ist Geschäftsführer Carbon Business bei der Bonner ForestFinance Gruppe. Er ist damit für die Marke CO2OL, in der alle Aktivitäten der Gruppe im Bereich betrieblicher Klimaschutz und CO2-optimiertes Wirtschaften gebündelt sind, verantwortlich.

Vor dieser Tätigkeit war der diplomierte Ingenieur nach Stationen bei Roche Diagnostics und SAP hauptberuflich bei WEB.DE als Business Development Manager sowie als Geschäftsführer eines Tochterunternehmens der WEB.DE tätig. Während dieser Zeit engagierte er sich durchgängig für verschiedenste Umweltthemen, wie alternative Formen der Energiegewinnung und der Schutz des Regenwaldes.

Dirk Walterspacher war darüber hinaus Initiator eines Kompetenznetzwerks für Green Meetings, in der CO2OL und weitere Partner (Deutsche Bahn, GCB, memo AG, uvm.) Deutschlands erste Anlaufstelle für nachhaltiges Veranstaltungsmanagement schafften.

Er ist Lead Auditor für die Nachhaltigkeitsmanagementnorm ISO14001 und hat federführend mit dem Nachhaltigkeitsausschuss des FAMAB Verbandes das Label „Sustainable Company“ entwickelt. Das System überprüft und zeichnet Unternehmen der Veranstaltungsbranche für nachhaltiges Wirtschaften aus.

[Weitere Informationen](#)

Jürgen May, (Jahrgang 1961) ist Experte der Veranstaltungswirtschaft rund um die Aspekte von Green und Nachhaltigkeit. Sein Leitsatz: „ökologisch handeln, sozial denken, ökonomisch profitieren“.

Seine Kernkompetenz: Abläufe und Prozesse von Messen,

Kongressen, Tagungen und Corporateevents anhand ökologischer, sozialer und ökonomischer Aspekte zu analysieren und aufzuzeigen, wie diese unter nachhaltigen Gesichtspunkten umgesetzt werden. Durch seine Basisqualifikation Umweltmanagement ISO 14001 und EMAS, entwickelte er EVENTUMS®, das erste Umweltmanagementsystem für Messen und Events.

Als Sprecher der FAMAB (Verband Direkte Wirtschaftskommunikation) Projektgruppe Nachhaltigkeit ist er mit für die Entwicklung der Zertifizierung "Sustainable Company powered by FAMAB" zuständig. Aktuell berät er die Deutsche Umweltstiftung bei dem Projekt "EcoCrowd". Für den Bereich Eventprojekte wurde er von der Deutschen Umweltstiftung ins Expertenteam berufen. Sein Wissen gibt er als Lehrbeauftragter an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg und an der IECA Internationale Event & Congress Akademie Mannheim weiter.

[Weitere Informationen](#)

Ausblick:

Im nächsten Monat stellen wir Ihnen dann den vierten Teilbereich des Seminars „Nachhaltigkeitskommunikation“ vor.

Kosten:

Die Seminargebühren betragen € 1.250,00 zzgl. MwSt.

Anmeldung:

Die online Registrierung sowie alle Informationen über das Seminar finden Sie auf unserer Website unter: www.gcb.de/nachhaltigkeitsseminar

Für weitere Informationen können Sie uns auch gerne direkt kontaktieren.

Ansprechpartnerin

Ilse Christine Schamun,

GCB German Convention Bureau e.V.

Tel: +49 (0) 69 – 24 29 30 11, E-Mail: schamun@gcb.de

Bewerbungsstart für „Meeting Experts Green Award“

geschrieben von GCB German Convention Bureau e.V. | 23. März 2015



Bewerbungsstart für „Meeting Experts Green Award“

Nachhaltig agierende Unternehmen und Institutionen der deutschsprachigen Tagungs- und Kongressbranche können sich vom 1. September bis zum 31. Oktober 2014 für den „Meeting Experts Green Award“ bewerben. Die Verleihung findet während **der greenmeetings und events Konferenz vom 9. bis 10. Februar 2015 im Kongresshaus Kap Europa in Frankfurt statt. Informationen unter www.meeting-experts-award.de und <http://greenmeetings-events.de/>**

Frankfurt am Main, 3. September 2014. Die Organisatoren der greenmeetings und events Konferenz, das GCB German Convention Bureau e.V. und der Europäische Verband der Veranstaltungs-

Centren e.V. (EVVC), laden Unternehmen und Organisationen der Veranstaltungsbranche in Deutschland, Österreich und der Schweiz dazu ein, sich für den „Meeting Experts Green Award“ zu bewerben. Unterlagen dafür können im Zeitraum vom 1. September bis zum 31. Oktober 2014 eingereicht werden.

„Grüne“ Auszeichnung der Veranstaltungsbranche in fünf Kategorien

Der „Meeting Experts Green Award“ bewertet die nachhaltigen Initiativen der Branche in fünf Kategorien: Energiemanagement / Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit einer Veranstaltung, nachhaltige Veranstaltungszentren, -Locations oder -Hotels, nachhaltiges Personalmanagement sowie Nachhaltigkeit in Unternehmen oder Verbänden. Diese Auszeichnungen werden 2015 zum zweiten Mal im Rahmen der greenmeetings und events Konferenz verliehen.

Die Nachhaltigkeits-Awards sind reine Jury-Preise. Die Jury besteht aus unabhängigen Fachleuten, die sowohl die greenmeetings und events Konferenz als auch den Award im Fachbeirat inhaltlich unterstützen. Grundlage für die Jury-Entscheidung sind die Kriterien Innovationsgrad & Originalität, Realisierbarkeit & Übertragbarkeit, Sinnhaftigkeit & Relevanz, Kosten & Nutzen sowie Evaluation & Dokumentation.

Der „Meeting Experts Green Award“ wurde auf Initiative von GCB und EVVC ins Leben gerufen und erstmals im Rahmen der greenmeetings und events Konferenz 2013 vergeben. Zu den Gewinnern zählten dabei unter anderem das Festspielhaus Bregenz, das Hannover Congress Centrum sowie das „ICCA Green Traffic Project“ im Congress Center Leipzig. Detaillierte Informationen über Gewinner und Nominierte in allen fünf Kategorien sind unter www.meeting-experts-award.de/de/green-award-2013/ zu finden.

Bildmaterial:

Das Logo „Meeting Experts Green Award“ siehe <http://www.meeting-experts-award.de/de/downloads/>

sowie ein Gruppenfoto der Gewinner im Jahr 2013 steht hier zum
Download bereit
<https://www.flickr.com/photos/germanconventionbureau/8512822368/in/set-72157632872377138>

Kontakt:

Meeting Industry Service- und Event GmbH

Kaiserstraße 53

D-60329 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 24 29 300

Web: <http://greenmeetings-events.de/>

E-Mail: info@greenmeetings-events.de

Pressekontakt: Ute Stegmann, presse@greenmeetings-events.de